

078

Nestlé Österreich

- ▶ Projektmanagement
- ▶ Planung
- ▶ Innenarchitektur

Nestlé Österreich hat im Jahr 2018 seine neue Zentrale in das THE ICON VIENNA am Wiener Hauptbahnhof verlegt und dort zusammen mit Nespresso drei Geschosse besiedelt. Seit damals ist viel passiert und Nestlé hat unter dem Titel „we can re-imagine how we work“ die Arbeitswelt neu gedacht. Herausgekommen sind dabei vier Eckpfeiler des Arbeitsplatzkonzeptes: Contemplate – Collaborate – Communicate – Concentrate. Nestlé nennt sie die 4C's, die das Arbeitsplatzdesign den MitarbeiterInnen bieten muss.



Inter-pool Immobilien GmbH | Schanzstraße 14 | 1150 Wien
T. +43-1-406 81 03-0 | F. +43-1-406 81 03 99
www.inter-pool.at | info@inter-pool.at

Bauherr

Nestlé Österreich GmbH
Wiedner Gürtel 9
1100 Wien
Österreich

Projektzeitraum

05/2022 bis 09/2023

Fakten + Daten

2500 m² Bürofläche
ca. 80 Arbeitsplätze im offenen Bereich
2 Collaboration Areas
6 Besprechungsboxen und Telefonzellen
22 Besprechungszimmer

Projektinformation

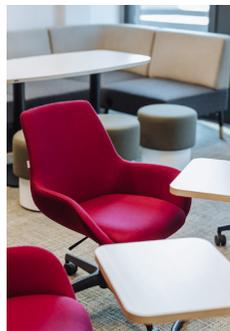
Nestlé hat das Arbeiten nach der Pandemie an neuen Maßstäben ausgerichtet. Der Arbeitsplatz nimmt eine neue Rolle ein und wird zum Sinnbild der Veränderung, die das Unternehmen erreichen will: inspirierend, anpassungsfähig und offen sind jene Eigenschaften, die Inter-pool in diesem Projekt auf die Fläche gebracht hat. Wände wurden durch Vorhänge ersetzt, zugewiesenen Schreibtische durch großzügige Collaboration-Bereiche, die gemeinschaftlich genutzt werden. Zusammenkommen und zusammenfinden wird bei Nestlé großgeschrieben.

Ein 90m² großer Collaboration-Bereich kann durch einfaches Zuziehen eines Vorhangs in zwei Bereiche unterteilt werden. Hier erwartet niemand eine vertrauliche Arbeitsatmosphäre, denn die Vorhänge bieten Sichtschutz, aber keinen Schallschutz. Einen großen Vorteil bieten sie allemal, weil der Bereich dadurch maximal an Wohnlichkeit gewinnt

Inter-pool hat eine neue Tischform umgesetzt: die Tafelrunde. Mehrere Attribute fügen sich zusammen: eine große Anzahl an Personen findet Platz, kurze Distanzen erleichtern die Kommunikation, die Gleichwertigkeit der Plätze lässt keinen Vorsitz zu und die Verjüngung weg vom Bildschirm bietet ideale Voraussetzungen für das hybride Meeting.



Die Weiterentwicklung des Konzepts bei Nestlé verfolgt das Ziel, die MitarbeiterInnen zurück ins Büro zu holen. So wird der Arbeitsplatz zum attraktiven Treffpunkt, der fix in der Wochenplanung verankert ist. Hier ist alles möglich, Rückzug und Konzentration neben Collaboration und Inspiration. Die Arbeitslounges werden begeistert genutzt.



Das Besondere:

Vom ursprünglichen Konzept „smart office“ hat sich Nestlé deutlich weiterentwickelt. Im Vordergrund steht, inwieweit der Arbeitsplatz positiv beeinflussen kann. So werden Gemütlichkeit, Entspannung und Biophilie (=Liebe zum Lebendigen) betont und nach Möglichkeiten gesucht, diese im Design umzusetzen. Inter-pool hat diese neuen Prioritäten auf der Fläche umgesetzt. So ist das Arbeitsumfeld von der Umgebung eines Vogelnestes hoch oben in den Bäumen inspiriert und basiert auf diesem natürlichen Zufluchtsort, der Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Das Vogelnest ist übrigens das Logo, das Nestlé seit 1867 verwendet.